

Anmeldung

Wir bitten Sie um Anmeldung bis zum 18. Mai 2012
an office@transidee.ac.at
oder an Fax-Nr. +43(0)512.575762-9813

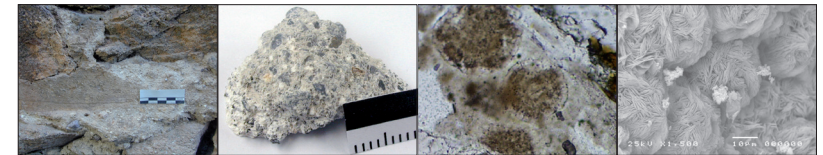
Anfahrt

Burg Hasegg, Hall in Tirol



transidee
Technikerstraße 21a, A-6020 Innsbruck
Telefon +43(0)512.575762-0
Fax +43(0)512.575762-9813
office@transidee.ac.at
www.transidee.ac.at

wir machen wissen anwendbar



EINLADUNG

Gespräche zur Denkmalpflege:
Materialwissenschaften und Restaurierung

Impulsdialog zwischen Wissenschaft, Denkmalpflege & Handwerk

Donnerstag, 24. Mai 2012, 17:00 Uhr
Stadtarchäologie Hall in Tirol, Burg Hasegg

transidee ist die Wissens- und Technologietransfereinrichtung der Universität Innsbruck, des MCI (Management Center Innsbruck) und der Standortagentur Tirol mit dem Ziel, Wissenschaft und Wirtschaft zusammenzuführen und gemeinsame Vorhaben im Bereich der angewandten Forschung zu realisieren.

Der **Arbeitsbereich Materialwissenschaften in der Denkmalpflege** an der **Universität Innsbruck** betreibt seit über 20 Jahren Grundlagenforschung zu mineralischen Materialien des gebauten kulturellen Erbes. Schwerpunktmäßig werden materialwissenschaftliche Bestandsuntersuchungen an Objekten, Charakterisierung historischer mineralischer Baumaterialien und Untersuchungen zu Verwitterungs- und Schadensmechanismen durchgeführt. Die Arbeiten sind besonders eng mit den Regionen Tirol und Südtirol verbunden, was sich sowohl bei der Auswahl von bearbeiteten Objekten und Fragestellungen als auch in der Zusammenarbeit mit den Denkmalpflegern, Bauforschern und Restauratoren beider Regionen zeigt.

Das **Bundesdenkmalamt** trägt Verantwortung für die Erhaltung, Pflege und Erforschung von Denkmälern als wesentlicher Teil unseres kulturellen Erbes. Es unterstützt die Kooperation aller Ausführenden, Interessenvertretungen und wissenschaftlicher Institutionen, denn nur in einer guten Zusammenarbeit mit allen Partnern lässt sich unser kulturelles Erbe für die Zukunft sichern.



Nach Abschluss zweier aktueller Forschungsprojekte des Arbeitsbereiches Materialwissenschaften in der Denkmalpflege möchten wir Wissenschaftler, Denkmalpfleger, Restauratoren und Bauforscher zu der Präsentation der Ergebnisse, einem Resümee der bisherigen Arbeiten und einer Diskussion über die zukünftige Entwicklung des Forschungsbereiches einladen. Ziel soll die gemeinsame Suche nach praxisrelevanten Themenbereichen für die weitere Forschung sein.

Programm

Begrüßung – Moderation – Ausblick

Priv. Doz. Dr. Sara Matt-Leubner, transidee

Einleitende Worte

Dipl.-Ing. Walter Hauser, BDA, Landeskonservatorat für Tirol

Vortrag

Bindemittel historischer Putze und Mörtel in Tirol und Südtirol - Ergebnisse der bisherigen Arbeiten

Dipl.-Ing. Anja Diekamp, Universität Innsbruck

Diskussion

Materialwissenschaften in der Denkmalpflege:

Perspektiven für die Zukunft

Zusammenarbeit, Vernetzung und Ergebnistransfer zwischen Wissenschaft und Praxis

Geselliger Ausklang

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!